

Bildungs- und Kulturdepartement **Dienststelle Volksschulbildung**

Luzern, 6. Juli 2023 VOB

Schulprogramm Lebenskompetenzen SJ 2023/24

(Sensibilisierungsatelier/ 2 Module)

HERZSPRUNG – Freundschaft, Liebe und Sexualität ohne Gewalt

Anbieter	Präventionsprogramm von Radix in Koordination mit DVS
	Herzsprung - Freundschaft, Liebe und Sexualität ohne Gewalt RADIX
	Schweizerische Gesundheitsstiftung
Kurzbeschrieb	Stärkung der Beziehungskompetenzen von Jugendlichen
	Das Jugendalter ist die Zeit, in der Jugendliche erste intime und sexuelle Erfahrungen machen und erste Liebesbeziehungen eingehen. Die Erlebnisse sind oft verunsichernd. Gefühlte und Verliebt-Sein sowie der Wunsch nach Intimität mischen sich mit Verlust- und Versagensängsten. Ein zunehmend wichtiges Thema in diesem Alter ist auch die Frage: Bin ich für andere attraktiv genug?
	Bei Verabredungen (Dates) und in Liebesbeziehungen kommt es manchmal zu Übergriffen und Gewalt. Das Programm «Herzsprung» hilft Jugendlichen, solche Situationen zu erkennen und sich für die eigenen Grenzen einzusetzen. Zudem üben sie, über unterschiedliche Bedürfnisse und Vorstellungen miteinander zu sprechen. Die Jugendlichen werden so motiviert, Lösungen für Konfliktsituationen zu suchen.
Zielsetzungen	Das Atelier sensibilisiert Jugendliche für das Thema der Gewalt in jugendlichen Paarbeziehungen. Die beteiligte Schule erhält einen Einblick in das Programm Herzsprung, seine Ziele, Methoden und Inhalte, und ist motiviert, das Programm vollständig umzusetzen
	 Die Lernenden können eigene Wünsche, Bedürfnisse und Gefühle erkennen und ansprechen; Idealvorstellungen einer Liebesbeziehung benennen; Klischees über Frauen und Männer beschreiben und deren Wirkung reflektieren; erkennen, wie Klischees zu missbräuchlichem Verhalten führen können; eigene Meinungen und Haltungen zum Thema Gewalt und Grenzverletzungen formulieren und andere Meinungen wahrnehmen; Unterschiede zwischen verletzendem und missbräuchlichem Verhalten benennen; kennen Adressen und Personen, die ihnen in schwierigen Situationen Hilfe bieten und sie unterstützen.

Vor-/Nachbereitung

Die Schule stellt schulinterne oder gemeindeinterne Moderatorinnen/ Moderatoren (Schulsozialarbeit/ Jugendarbeit/ Förderlehrpersonen/ Lehrpersonen). Die Moderatorin und Moderator haben eine Herzsprung-Ausbildung (Dauer 2 Tage) bei Radix absolviert. Ein Moderationsteam bestehend aus einer Frau und einem Mann, führt das Programm an einer Klasse durch.

Für die Akkreditierung von Moderierenden führt RADIX 2x jährlich eine Moderationsausbildung durch.

Weitere Infos unter Herzsprung-Moderationsausbildung

Zielgruppe

3. Zyklus, 8. und 9. Klasse

Teilnahmebedingung

Volksschulen Kanton Luzern Commitment der Schule und jährliche wiederkehrende Umsetzung

Kontingent

Die Finanzierung des Programms erfolgt nach Eingang der Moderationsausbildung/ Akkreditierung und Anmeldung der Durchführung an den Klassen.

Dauer/ Kosten

Mit dem Sensibilisierungsatelier von 2 Modulen à 2 Lektionen erhalten Schulen die Möglichkeit, Herzsprung kennenzulernen und sich zu überzeugen, dass das gesamte Programm für die Jugendlichen sinnvoll und erwünscht ist. Zusätzlich werden Jugendliche für das Thema der Gewalt in jugendlichen Paarbeziehungen sensibilisiert.

Durchführung innerhalb eines Schuljahres. Der Unterricht findet an der jeweiligen Schule statt.

2 Module à 2 Lektionen pro Klasse

Beitrag DVS pro Klasse: Fr. 420.-Beitrag Schule pro Klasse: Fr. 420.-

Ausbildung Moderatoren/innen:

Kosten pro Moderator/in; Fr. 1050.-Beitrag DVS pro Moderator/in: Fr. 525.-

Beitrag Schule pro Moderator/in: Fr. 525.- (oder Förderfonds Radix)

Kontakt/ Anmeldung

Bettina von Holzen, 041 228 46 67

per Mail an Bettina.vonholzen@lu.ch mit folgenden Angaben:

Kontaktperson (SSA) Name der Schule

Beteiligte Klassen (Stufe/ Klassenlehrperson)

Zeitraum der Durchführung

Die Anmeldung wird per E-Mail von der DVS bestätigt. Nach Abschluss der Durchführung des Programms an eine Klasse wird der Beitrag der DVS rückerstattet.